



Thüringer Zahnärzte diskutieren über Zahnersatz und Praxismanagement

Von *lzkth*

Erstellt am 28 Nov 2012 - 09:30

Mehr als 1.300 Zahnärzte, Zahntechniker und Helferinnen aus ganz Thüringen erwartet

Am 30. November und 1. Dezember 2012 steht Erfurt im Zentrum der Zahnmedizin: Zum 11. Thüringer Zahnärztetag sowie zum begleitenden Helferinnentag und Zahntechnikertag auf dem Messegelände haben sich mehr als 1.300 Fachleute angemeldet.

Der Fortbildungskongress, der traditionell alle zwei Jahre stattfindet, steht dieses Mal unter dem Titel „Prothetische Behandlungskonzepte“. Die Wissenschaftliche Leitung durch Professor Michael Walter von der Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik am Universitätsklinikum Dresden hat ein vielseitiges Tagungsprogramm mit namhaften Referenten zusammengestellt.

Prothetik als ein Kernbereich der Zahnmedizin

Die prothetische Restauration von Zähnen steht oft am Ende einer umfangreichen Gesamtbehandlung. Neben der exakten Diagnostik und den einzelnen Behandlungsschritten spielt die individuelle Therapieplanung eine entscheidende Rolle.

„Unser tägliches Arbeiten entspricht dem wissenschaftlichen Stand und den persönlichen Bedürfnissen unserer Patienten“, sagt Dr. Andreas Wagner, Präsident der Landeszahnärztekammer Thüringen. „Allerdings sind Therapiekonzepte nicht starr festgeschrieben, sondern müssen aufgrund der wissenschaftlichen Weiterentwicklungen und der Einflüsse aus Demografie und Gesundheitspolitik immer wieder hinterfragt werden. Der Zahnärztetag bietet hier eine lebendige Plattform für den fachlichen Dialog im Freistaat und darüber hinaus“, so der 58-jährige Zahnarzt aus Erfurt weiter.

Workshops auch für Praxispersonal und Studenten

Die Thüringer Zahnärzte verbinden ihren Kongress erneut mit einem eigenständigen Fortbildungsangebot für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA), Zahntechniker und Studenten. Außerdem stehen übergeordnete Themen wie Ethik und Praxismanagement auf dem Programm.

Darüber hinaus präsentieren mehr als 80 Unternehmen in einer umfangreichen Dentalausstellung ihre neuesten Produktentwicklungen und Trends. Ausgewählte Themen werden auf besonderen Aktionsflächen vorgestellt: Eine Aktionsfläche zeigt den gesamten Ablauf der Dentalen CAD/CAM-Technologie von der digitalen Abformung des zu behandelnden Zahnes, über die computergestützte Konstruktion im zahntechnischen Labor bis hin zur individuellen Herstellung des neuen Zahnersatzes durch CNC-Dental-Fräsmaschinen. Eine zweite Aktionsfläche stellt die verschiedenen Stationen des Hygienekreislaufts in einer Zahnarztpraxis dar.

„Zahnärzte, Assistenzpersonal und Zahntechniker in Thüringen zeigen mit ihrem gemeinschaftlichen Kongress, welchen hohen Stellenwert sie ihrer partnerschaftlichen Zusammenarbeit zum Wohl der Patienten beimessen“, unterstreicht Kammerpräsident Dr. Wagner die Bedeutung des wissenschaftlichen Tagungsprogrammes für die tägliche Praxis.



Die Landeszahnärztekammer Thüringen ist die Berufsvertretung der Thüringer Zahnärzte. Sie setzt sich für die gesundheits- und standespolitischen Interessen der über 2.500 Mitglieder ein. Die Kammer überwacht die zahnärztlichen Berufspflichten, regelt und betreibt die Aus- und Fortbildung der Zahnärzte sowie des Assistenzpersonals und unterstützt den öffentlichen Gesundheitsdienst. Zusätzlich berät die Landeszahnärztekammer die allgemeine Öffentlichkeit in ihrer Patientenberatungsstelle mit wissenschaftlich gesicherten Informationen und nützlichen Tipps zur Mundgesundheit. Weitere Informationen unter www.lzkth.de [1].

Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.855, Sperrfrist: keine

Für Rückfragen:

Landeszahnärztekammer Thüringen

Matthias Frölich

Telefon 0361 7432-136, Telefax 0361 7432-236

E-Mail presse@lzkth.de [2], Internet www.lzkth.de [1]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 07:54): <http://www.medkom24.eu/node/17067>

Links:

[1] <http://www.lzkth.de>

[2] <mailto:presse@lzkth.de>